



Medienmitteilung

1. Juli 2022

Martin Rohner neuer Vorsitzender des Beirats Nachhaltigkeit des Konzerns BKB

Per 1. Januar 2023 übernimmt Martin Rohner den Vorsitz des Beirats Nachhaltigkeit des Konzerns BKB. Er tritt die Nachfolge von Kaspar Müller an, der den Beirat als Vorsitzender seit dessen Einführung im Jahr 2016 leitet. Nach 36 Jahren des Engagements für einen nachhaltigeren Finanzplatz Schweiz hat sich Kaspar Müller entschieden, seine beruflichen Verpflichtungen zu reduzieren.

Aus unabhängigen Persönlichkeiten zusammengesetzt, berät der Beirat Nachhaltigkeit die Gremien des Konzerns BKB bei ethischen, sozialen und ökonomischen Fragen. Er begleitet den Konzern bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie. Nach der erfolgreichen Lancierung der Konzernstrategie 2022+, die unter anderem verstärkt auf Nachhaltigkeit im Kundengeschäft und im operativen Betrieb setzt, sah Kaspar Müller den richtigen Moment gekommen, um die Suche nach seiner Nachfolge frühzeitig anzustossen. Martin Rohner hat den Beirat sowohl mit seinem fundierten Wissen bei der Berücksichtigung von Nachhaltigkeit im Anlage- und Kreditgeschäft, als auch mit seinen Erfahrungen auf politischer und internationaler Ebene und seiner Verankerung in Basel überzeugt.

Martin Rohner ist Executive Director der Global Alliance for Banking on Values, einem unabhängigen Netzwerk nachhaltiger Banken, und Mitglied des Verwaltungsrates des auf Nachhaltigkeit spezialisierten Beratungsunternehmens Ecos. Von 2012 bis 2020 war er Vorsitzender der Geschäftsleitung der Alternativen Bank Schweiz und von 2005 bis 2011 Geschäftsleiter der Max Havelaar Stiftung (Schweiz). Zuvor war er beim Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) und bei der Weltbank tätig. Martin Rohner hat einen Abschluss in Betriebswirtschaft der Hochschule St. Gallen und einen M.Phil Environment and Development der University of Cambridge, England.

Adrian Bult, Präsident des Bankrats der Basler Kantonalbank, bedankt sich bereits heute bei Kaspar Müller: «Seit der Lancierung des Beirats Nachhaltigkeit im Jahr 2016 stand uns Kaspar Müller zusammen mit dem gesamten Beirat kritisch und beratend zur Seite. Es ist auch sein persönliches Verdienst, dass der Konzern BKB mit der Strategie 2022+ heute eine ambitionierte Senkung seiner Klimarisiken und den Ausbau von klimafreundlichen Investitionen und ihrem nachhaltigen Produkt- und Dienstleistungsangebot in allen Bereichen vorantreibt. Im Namen des Bankrats und der Konzernleitung danke ich Kaspar Müller herzlich, dass er mit seinem beharrlichen Engagement Schritt für Schritt zur Nachhaltigkeit des Konzerns BKB beigetragen hat. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit seinem Nachfolger, Martin Rohner, und sind überzeugt, dass wir noch mehr an Nachhaltigem erreichen können.»



**Basler
Kantonalbank**

Für weitere Auskünfte

Patrick Riedo

Leiter Kommunikation

Basler Kantonalbank, CEO Office

Telefon 061 266 27 89

medien@bkb.ch

Seit ihrer Gründung im Jahr 1899 ist die Basler Kantonalbank in der Region Basel verwurzelt und heute vorwiegend in der Nordwestschweiz als Universalbank tätig. Die Nachhaltigkeit im Kerngeschäft und Betrieb wird dabei schon seit über zehn Jahren vorangetrieben; heute ist sie Dreh- und Angelpunkt sämtlicher Geschäftsentscheide. Bereits seit 2021 erreicht die BKB das Netto-Null-Ziel im Betrieb. Ihre Privatkundinnen und -kunden begleitet die BKB mit einem zielgerichteten Beratungsprozess eng durch alle Lebenszyklen. Dabei baut die BKB im Kerngeschäft ihr Angebot an nachhaltigen Lösungen laufend aus. Das Gewerbe, aber auch grosse Firmenkunden sowie institutionelle Anleger und Banken finden bei der BKB ein umfassendes Leistungsspektrum. Sicherheit wird dabei immer grossgeschrieben. Denn neben einer komfortablen Eigenmittelausstattung verfügt die Basler Kantonalbank über eine Staatsgarantie und ein AA+ Rating von Standard & Poor's. Zum Konzern BKB gehört auch die Bank Cler, die operativ getrennt geführt wird. Mit ihrer Marktpositionierung als frische Bank mit einem unkomplizierten Angebot und physischer Präsenz in der ganzen Schweiz ergänzt sie das Stammhaus BKB optimal. Gemessen an der Bilanzsumme zählt der Konzern BKB zu den zehn grössten, Schweizer Bankgruppen.

Folgen Sie der BKB auf:

